

# GEMEINDEBRIEF

Evang.-Luth. Kirchengemeinde  
St.Katharina, Seukendorf



## Themen dieser Ausgabe:

Stellensituation Seukendorf .....	3
Musik im Advent.....	4
Posaunenchor sucht Euch .....	5
Interview .....	7
Konfis.....	8
Besondere Gottesdienste .....	9
Partnerschaftssonntag .....	12
Gottesdienste.....	13
Gesucht/Gefunden.....	21
Aus den Kirchenbüchern/Dank.....	22
Brot für die Welt.....	24
Bereitschaftspflege .....	26
Impressum, Adressen .....	29

## Dezember 2023 - Januar 2024



**LIEBE GEMEINDE,** und dieses Jahr ist er auch noch kürzer, der Advent. Nur drei Wochenenden haben wir Zeit, uns auf den Heiligen Abend vorzubereiten. Ich gehe da jetzt schon in meinen Gedanken durch, was alles erledigt werden muss: das Krippenspiel mit den Kindern einstudieren, überlegen, wann der Weihnachtsbaum geschmückt werden kann und Plätzchen backen. Und dann kommt noch die große Frage nach den Geschenken: Wem schenke ich was?

Die Suche nach den richtigen Geschenken artet schnell aus in einen großen Konsumkrimi. Und all das nur, weil die Weisen aus dem Morgenland dem kleinen Jesuskind Geschenke mitgebracht haben. Gold, Weihrauch und Myrrhe – das sind ja mal ausgefallene Geschenke. Mit ihnen beginnt die Suche nach dem perfekten Geschenk, wobei sie vor allem Fahrt aufnimmt, als sich die Feier des Heiligen Nikolauses am 06.

Dezember etablierte. Lange Zeit wurden an diesem Tag die Geschenke verteilt in Erinnerung an Bischof Nikolaus. Martin Luther war es dann, der die Geschenke auf den Heiligen Abend verschoben hat: mit Jesus macht Gott uns das größte Geschenk überhaupt. Er schenkt sich selbst: Gott kommt in unsere Welt, um uns ganz direkt kennenzulernen. Und gibt uns die Möglichkeit, ihn kennenzulernen. Wenn es also Grund zum Freuen und Geschenke überreichen gibt, dann an Weihnachten, findet Martin Luther. Und ich gebe ihm recht: Natürlich ist die Suche nach den perfekten Geschenken ein ganz schöner Aufwand. Aber ich mag es Geschenke zu überreichen. Ich mag es mir Gedanken zu machen, wie ich wem eine Freude machen kann und noch mehr freut es mich, wenn mir das tatsächlich gelingt. Ich mag diese Geste des Schenkens, die dem anderen zeigen soll: „du bist mir wichtig.“ Es hilft mir sogar zu verstehen, was da an Weihnachten in der Krippe passiert: Vielleicht war auch Gott im Weihnachtsstress, als er sich überlegt hat, was er uns Menschen für ein besonderes Geschenk machen kann, und er beschlossen hat, selbst auf die Welt zu kommen.

Ich wünsche Ihnen also in der kommenden Zeit nicht nur eine schöne und besinnliche Adventszeit, sondern auch gute Ideen und viel Energie für die Suche nach den richtigen Geschenken. Und seien Sie froh, dass sie immerhin bis zum 24. Zeit haben und nicht schon zum Nikolaustag alles beisammen haben müssen. 😊

Liebe Grüße

Ihre Pfarrerin Natascha Kreß



## STELLENSITUATION SEUKENDORF

Ab März 2024 wird sich die Stellensituation in unserer Nachbarschaft aus den Gemeinden Cadolzburg, Zautendorf und Seukendorf etwas verändern. Leider wurde zum September dieses Jahres eine halbe Stelle innerhalb dieser Nachbarschaft von Seiten der Landeskirche gestrichen. Diese Kürzung versuchen wir im Pfarrteam gemeinsam umzusetzen. Ein Viertel der Pfarrstelle in Seukendorf muss demnach nun zugunsten der Pfarrei Cadolzburg erbracht werden. Damit stehen für Seukendorf zeitlich nur noch 75% anstelle von 100% zur Verfügung.

Auch personell gibt es Änderungen: Pfarrer Lukas Borchardt wird seinen Stellenanteil in Seukendorf verringern und dafür die verbliebene nun offene halbe Pfarrstelle in der Pfarrei Cadolzburg annehmen. In Seukendorf wird er rechnerisch nur noch zu 25% tätig sein. Die von seiner Stelle wegfallenden 25% wird Pfarrerin Natascha Kreß aufstocken.

Diese Zahlenspiele mögen etwas verwirrend sein: ein wichtiger Grundgedanke liegt aber darin, dass wir vier Pfarrpersonen der Nachbarschaft (Thomas Mirtschischk und Johanna Robledo aus Cadolzburg und Natascha Kreß und Lukas Borchardt hier in Seukendorf) besser darauf schauen wollen, wie wir in der gesamten Nachbarschaft ein gutes Angebot für Sie und mit Ihnen aufrechterhalten und zum Teil auch ausbauen können. Dafür wollen wir verstärkt auf Begabungen und Interessen, auf örtliche Begebenheiten und Ressourcen schauen und weniger auf eine strenge Abgrenzung von Gemeindegebieten und Prozentwerten. Das kommt am Ende, davon sind wir fest überzeugt, allen zugute.



Wenn Sie im Zuge dieser Umstellungen Fragen oder Rückmeldungen an uns haben, zögern Sie nicht, sich an den Kirchenvorstand oder die Pfarrpersonen zu wenden. Nur so können wir den Prozess gemeinsam gestalten.



## WAS WÄRE DER ADVENT OHNE MUSIK?

Zur Advents- und Weihnachtszeit gehören das Singen und die Musik einfach dazu.

Deswegen hier ein kurzer Überblick über musikalische Angebote in der Adventszeit:



- Am **Samstag 02.12.** um 19.30 Uhr lädt der **Posaunenchor** ein zu seiner alljährlichen Einstimmung auf den Advent in St. Katharina Seukendorf.
- Am **Sonntag 10.12.** gibt es um 17 Uhr einen **meditativen Abendgottesdienst** mit weihnachtlicher Musik.
- Am **Samstag 16.12.** um 19.00 Uhr lädt der **Pop und Gospelchor Rhythm&More** ein zu seinem **Weihnachtskonzert** in der Kirche St. Katharina. Einlass ist ab 18.30 Uhr.
- Am **Sonntag 17.12.** wird der Gottesdienst um 9.30 Uhr von **Sebastian Rocholl (Viola)** und **Christina Scheffler (Orgel)** musikalisch begleitet.

Viel Spaß beim Zuhören und Mitsingen.

## Langsamer Advent

In diesem Jahr lasse ich mich **nicht hetzen**. Ich gehe **langsam** durch die Stadt und halte Ausschau nach dem **Wunder am Rande**. Plätzchen backe ich höchstens einmal. Um sie später **bewusst zu genießen**. Und auch in meiner Wohnung soll es langsam weihnachtlich werden. Jeden Tag suche ich ein **einzelnes Schmuckstück** aus und gebe ihm einen Platz, an dem es glänzen darf.

TINA WILLMS

**POSAUNENCHOR SEUKENDORF – NEUE BLÄSER GESUCHT**

Der Posaunenchor der Evang. Luth. Kirchengemeinde St. Katharina Seukendorf wurde 1926 gegründet. In wenigen Jahren feiern wir somit Jubiläum für 100jähriges Bestehen des Chores. Zur Zeit sind wir 15 Bläser.

Probe ist jeden Mittwoch um 20 Uhr im Katharinen-saal. Wir haben ca. 50 Proben im Jahr, dazu 35 - 40 Auftritte.



Neben den vielen Auftritten sind besonders hervorzuheben: **Serenade** Anfang Juli im Garten vor der Kirche sowie **Konzert** am Samstag vor dem **1. Advent in der Kirche**.



**Bläserinnen** und **Bläser**, ob als **Wiedereinsteiger** oder **Anfänger** sind **gerne willkommen**.

Bei Interesse einfach mal bei einer Probe vorbeikommen oder eine Mail schicken. Wir freuen uns.

**Chorleiterin** ist Christine Schwarz, Lehramtsstudentin. Mail: [christineschwarz@gmx.de](mailto:christineschwarz@gmx.de)

**Obmann** Hermann Bauer. Mail: [bauer.seukendorf@gmail.com](mailto:bauer.seukendorf@gmail.com)



## FAMILIENZEIT

**Baggern, bauen, betonieren** – so lautete das Motto unserer zweiten Familienzeit.

In der Aktivzeit betonierten die rund 65 großen und kleinen Teilnehmer:innen bunte Pflastersteine, bauten hohe, stabile und auch



wacklige Türme, malten Sandbilder, baggerten um die Wette und hatten vor allem eine schöne Zeit als Familie zusammen mit anderen Familien. In der Feierzeit wurde getanzt, gesungen und nach einem Fundament gesucht, das im Leben trägt, fest wie ein Fels. Zum Schluss gab es ein gemeinsames Mittagessen.



Vielen Dank an alle die diesen erlebnisreichen Tag mit ihrem Engagement möglich gemacht haben und herzliche Einladung, es sich beim nächsten Mal selber anzuschauen und mit dabei zu sein



## INTERVIEW



Mein Name ist Jürgen Seiler und ich wohne mit meiner Frau Nadine und unseren beiden Kindern (2 und 5 Jahre) seit 2018 in Seukendorf. Auf Seukendorf sind wir damals durch die gute Anbindung an Fürth und Erlangen gekommen, wir haben uns hier sehr schnell eingelebt und seit dem ersten Tag wohlgefühlt. Ich arbeite an der Universität Erlangen-Nürnberg und bin im Bereich Elektrotechnik in Forschung und Lehre tätig.

### **Wie und warum bringst du dich in der Kirchengemeinde ein?**

In der Kirchengemeinde kümmere ich mich um das Grüne Datenkonto. Das Ziel ist dabei, den Energieverbrauch der Einrichtungen der Gemeinde zu erfassen und ausgehend davon zu optimieren. Ich bin der Überzeugung, dass Gott uns mit unserer Welt ein wunderbares Geschenk gemacht hat und wir deswegen auch die Verpflichtung haben, verantwortungsvoll mit unserer Umwelt umzugehen.

### **Was mir an der Kirchengemeinde gut gefällt:**

Mir gefallen die verschiedenen Gottesdienste, und dass es durch die Familienzeit, Familien- und Kindergottesdienste oder Gottesdienste im Grünen ein Angebot für die ganze Familie gibt.

### **Was ich mir von der Kirchengemeinde wünsche:**

Ich würde mich freuen, wenn die Gemeinde zum Ort wird, an dem sich Familien treffen und vernetzen.



## NEUES AUS DEM KONFI-JAHR



Das Konfijahr ist in vollem Gange. Neu ist in diesem Jahr ein Konfi-Pass in dem die Konfis neben einem „Pflichtprogramm“, in dessen Rahmen wir z.B. eine Reihe von Gottesdiensten alle gemeinsam besuchen, viel Freiheit haben,

die Gemeinde auf unterschiedliche Art und Weise kennenzulernen. Egal ob durch aktive Hilfe, das Besuchen von Veranstaltungen oder eigene kreative Ideen – hier geht es darum zu sehen, dass Gemeinde mehr ist als der Sonntags-gottesdienst.

Zudem haben neben der Freizeit in Oberschlauersbach und einem Besuch im Zentrum Jugend des Kirchentags auch die ersten Konfi-Tage stattgefunden. So z.B. der Besuch einer Pfarrerin der Blindenseelsorge zusammen mit



Esther, die selbst nur noch hell und dunkel sieht. Unter der Leitfrage, wie wir die Welt so gestalten können, dass alle Menschen sich in ihr möglichst

problemlos bewegen können, durften die Konfis in Blindenschrift schreiben, blind Mensch-Ärgere-Dich-Nicht spielen, Blindenfußball ausprobieren und vieles mehr.



An einem weiteren Konfi-Nachmittag ging es zur Bäckerei Gräf um dort selbst Brot zu backen und sich gemeinsam auf Spurensuche zu machen, was es bedeuten kann, die Welt als Gottes Schöpfung zu verstehen. Als nächstes steht ein Nachmittag zum Thema Tod und

Auferstehung mit einem Besuch beim Bestatter und einer Friedhofserkundung an, bevor wir dann das Jahr 2023 gemeinsam mit



einer Weihnachtsfeier ausklingen lassen.

**BESONDERE GOTTESDIENSTE**



## ADVENTSZEIT – HIER SPIELT DIE MUSIK



Am **2. Advent** (10.12.23) feiern wir einen musikalischen Abendgottesdienst um 17.00 Uhr mit Adventsliedern zum Mitsingen.

Den Gottesdienst am **3. Advent** (17.12.23) um 9.30 Uhr begleiten Sebastian Rocholl an der Viola und Christine Scheffler an der Orgel.

## HEILIG ABEND (24.12.23)

**15 Uhr - FAMILIENGOTTESDIENST mit Krippenspiel in St. Katharina Seukendorf** mit Pfarrerin Natascha Kreß

Seien Sie dabei wenn sich Maria und Josef wieder einmal auf erfolglose Herbergssuche machen und erleben Sie das Wunder der Weihnacht für Groß und Klein in Szene gesetzt von Kindern aus der Gemeinde, angeleitet von Simone Kallert.

**15 Uhr - WEIHNACHTSGOTTESDIENST in Seckendorf** mit Prädikant Hans Amm und dem **Posaunenchor**

Ort: in der Scheune der Familie Sichling (Maiweg 5). Grund dafür sind die Sanierungsarbeiten in der Kapelle.

**19 Uhr - CHRISTVESPER in St. Katharina Seukendorf** mit Pfarrer Lukas Borchardt

**22:30 Uhr - CHRISTNACHT in St. Katharina Seukendorf** mit Pfarrer Lukas Borchardt





## WALDWEIHNACHT (26.12.23)



Am **2. Weihnachtstfeiertag, 26.12.** um **17.00 Uhr** feiern wir gemeinsam mit der **Cadolzburger Kirchengemeinde** eine **Waldweihnacht**.

Ort: Lichtung am Wald: an der Kreuzung von Cadolzburg herkommend Richtung Wachendorf, nach links Richtung Egersdorf abbiegen. Halten Sie auf der linken Seite der Straße nach Schildern und Lichtern Ausschau!

Bei Regen oder Matsch im Gemeindehaus Wachendorf (Homepage beachten!)

Der größte Weihnachtstrubel ist vorbei, die Ruhe kehrt ein. Wir treffen uns mit Gemeinden aus der ganzen Nachbarschaft (**Seukendorf, Cadolzburg, Zautendorf**) am Feuer unter dem Sternenhimmel von Bäumen umgeben, hören noch einmal von der schönsten Geschichte der Welt und singen miteinander Weihnachtslieder. Das Imkerduo begleitet uns dabei musikalisch (Gerd Abram und Karlheinz Teschauer).



## SEGNUNGSGOTTESDIENST

Gut ins neue Jahr starten – mit einer persönlichen Segnung und Gedanken zum frisch angebrochenen Jahr 2023 am **01. Januar 2024 um 17 Uhr** in der Kirche St. Katharina mit Pfarrerin Natascha Kreß.

## ABENDMAHLSGOTTESDIENST FÜR SENIOREN

Am **Dienstag, 09. Januar 2024** findet um **14 Uhr** ein **Abendmahls-Gottesdienst** für Senioren in der Kirche St. Katharina statt. Dazu sind **ALLE** Senioren und Seniorinnen herzlich eingeladen!

Im Anschluss wollen wir zusammen Kaffeetrinken.



## MITARBEITERDANKGOTTESDIENST



Das ganze Jahr über gestalten unsere ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unser Gemeindeleben. Als Dank wollen wir sie einmal in den Mittelpunkt stellen.

Am **Sonntag, 14.01. um 17:00 Uhr** feiern wir einen Mitarbeiterdankgottesdienst. Sie alle sind dazu herzlich eingeladen. Im Anschluss wird es einen Empfang für alle

Mitarbeitenden geben.



## PARTNERSCHAFTSSONNTAG 2024

Am **04.02.2024** feiern die Dekanate Fürth und Siha /Tansania die gemeinsame Partnerschaft seit 1995. Betrachten wir die Partnerschaft als einen Baum, der Früchte trägt, so sind in dieser Zeit viele Früchte gewachsen und gediehen. Auch hier in Seukendorf werden wir mit den Nachbarschaftsgemeinden aus Cadolzburg und Zautendorf gemeinsam einen **Partnerschaftsgottesdienst** feiern. Beginn ist um **9.30 Uhr in St. Katharina**.

Eine Frucht ist der regelmäßige Austausch und die persönliche Begegnung. Eine andere ist die Unterstützung der Projekte, die im jeweiligen Partnerschaftsausschuss diskutiert und beschlossen werden. Ein Projekt ist die Förderung der Fuka Primary Medium School im Dekanat Siha. Seit Jahren investieren wir in die Bildung der Kinder und Jugendlichen, da dies als Schlüssel für eine gute Zukunft angesehen wird. In der englischsprachigen Schule werden ca. 400 Kinder unterrichtet, die größtenteils aus einfachen und armen Verhältnissen kommen. Hier erhalten Sie eine gute Ausbildung. Die Schule ist im tansanischen Ranking auf einen der vorderen Plätze. An der Schule angeschlossen ist ein Internat. Die Gebäude sind für Jungen und Mädchen, die einen langen Schulweg haben und aus Gründen der Sicherheit diesen nicht täglich auf sich nehmen sollen. In den letzten Monaten wurde ein neuer Mädchenschlaftrakt errichtet und fertiggestellt. Bischof Shoo von der Norddiözese in Tansania hat diesen mit den Verantwortlichen (Dekan Kileo u. v. m.) vor Ort eingeweiht und gesegnet. Bei unserer letzten Partnerschaftsreise letztes Jahr konnten wir das fast fertige Gebäude besichtigen. Unser Dekanat Fürth hat die Finanzierung von 18 Doppelstockbetten und 35 Matratzen übernommen mit insgesamt 2.700 €. Vielen Dank an alle Spender und Spenderinnen, die dies möglich machten.



Pastors match from the Lomakaa Sub-Parish to the Church building for the Easter-Monday Service

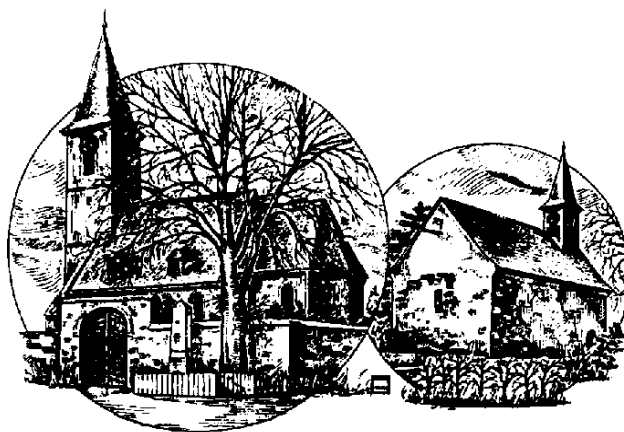
Wenn Sie gerne eine Summe spenden wollen, können Sie dies über unsere Kirchengemeinde tun oder direkt über das Spendenkonto „Siha“ des Kirchengemeindeamt Fürth, IBAN DE28 7625 0000 0000 0594 85.

Dagmar Pirner - Partnerschaftsbeauftragte Dekanat Fürth



# GOTTESDIENSTE

Wir versuchen unser Gottesdienstangebot so abwechslungsreich wie möglich zu gestalten. Um sich dabei gut zurechtzufinden, haben wir im tabellarischen Gottesdienstplan einige Symbole untergebracht, die bei der Orientierung helfen sollen.



Einen Gottesdienst in **klassischer Form** mit gewohnter Liturgie und Orgel feiern wir i.d.R. an jedem **ersten und dritten Sonntag im Monat** um **9.30 Uhr** in der **Kirche St. Katharina** (Pfarrgasse 1, 90556 Seukendorf).

Wer gerne etwas länger schläft, kommt vielleicht lieber am **letzten Sonntag** im Monat um **10.30 Uhr** in die **Seckendorfer Kapelle** (Kapellenweg 11, 90556 Seckendorf). **ACHTUNG:** Die Kapelle wird aktuell renoviert. Bis zum Abschluss der Bauarbeiten finden die Gottesdienste deswegen um 9.30 Uhr in St. Katharina statt. (siehe Gottesdienstplan).

Am **zweiten Sonntag** im Monat feiern wir jeweils um **17.00 Uhr** **Gottesdienst „mal anders“**. Das sind mal Kraftwerk Gottesdienste mit Band, mal andere Formen, wie ein Taizé-Gebet oder ein Segnungsgottesdienst. An diesen Sonntagen ist vormittags kein Gottesdienst.



An jedem **ersten Sonntag** im Monat feiern außerdem Kinder parallel zum Gottesdienst ihren **Kindergottesdienst** im Gemeindehaus (Langenzenner Str. 4).



Auf unterschiedliche Art und Weise und zu verschiedenen Anlässen feiern wir **Familiengottesdienste** in lockerer und offener Atmosphäre.



An großen Festtagen und bei besonderen Gottesdiensten feiern wir miteinander **Abendmahl**. Dazu sind Christen aller Konfessionen und jeden Alters herzlich eingeladen. Wir feiern das Abendmahl mit Saft. Auf Anfrage sind auch glutenfreie Hostien vorhanden.



Einige Gottesdienste feiern wir unter **freiem Himmel**. Hier finden Sie ggf. auf der Website aktuelle Informationen, wenn uns das Wetter einen Strich durch die Rechnung macht.



Es ist weiterhin unser Ziel, Gottesdienste auch digital zur Verfügung zu stellen. Bis wir hier eine gute dauerhafte Lösung gefunden haben, bitten wir um Geduld. Um nichts zu verpassen, können Sie bis dahin unseren YouTube-Kanal „Kirchengemeinde St. Katharina in Seukendorf“ gerne schon einmal abonnieren.



Wenn Sie weitere Anregungen haben, richten Sie diese gerne an Pfarrerin Kreß oder Pfarrer Borchardt.



### Taufen

#### Taufen

Taufen können entweder in einem Gemeindegottesdienst oder auch in einem separaten Gottesdienst gefeiert werden. Bei allen Formaten ist eine persönliche Gestaltung möglich. Wenden Sie sich bei Interesse zur Terminfindung gerne ans Pfarramt oder direkt an eine der Pfarrpersonen. Insbesondere in den Monaten April bis Oktober häufen sich die Taufen erfahrungsgemäß. Hier lohnt es sich besonders,

Termine frühzeitig zu vereinbaren.

### Hausabendmahl



Menschen unserer Gemeinde, die krank oder schlecht zu Fuß sind oder aus anderen Gründen den Gottesdienst nicht mehr besuchen können (oder auch wenn ein Angehöriger im Sterben liegt), haben die Möglichkeit, den Pfarrer/die Pfarrerin für die Feier des Abendmahls nach Hause kommen zu lassen. Dieses findet dann meist in den engsten

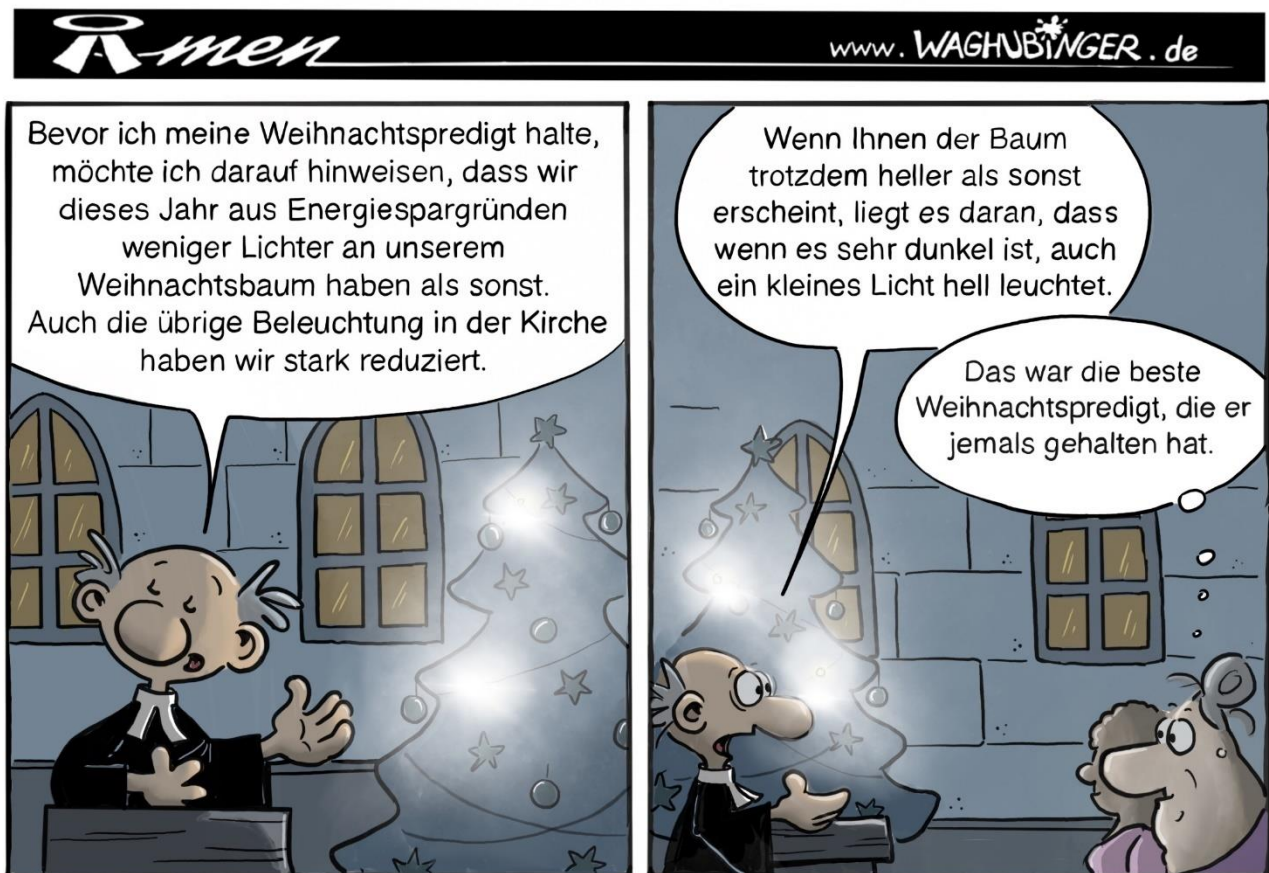
Familienkreisen statt und läuft ähnlich ab, wie die Abendmahlsfeier in der Kirche. Bitte melden Sie sich dazu im Pfarramt!



<p><b>03.12.2023</b> 1. Advent</p>	<p>9.30 <b>St. Katharina: Hauptgottesdienst zum 1. Advent</b> mit Pfr. Borchardt </p> <p>9.30 <b>Gemeindehaus: Kindergottesdienst</b>  Kollekte: Diasporaarbeit in Osteuropa</p>
<p><b>10.12.2023</b> 2. Sonntag im Advent</p>	<p>17.00 <b>St. Katharina: Musikalischer Abendgottesdienst</b> mit Pfrin. Kreß  Kollekte: Telefonseelsorge</p>
<p><b>17.12.2023</b> 3. Sonntag im Advent</p>	<p>9.30 <b>St. Katharina: Hauptgottesdienst</b> mit Pfr. Borchardt, Sebastian Rocholl an der Viola und Christine Scheffler an der Orgel Kollekte: Diasporaarbeit in Osteuropa</p>
<p><b>24.12.2023</b> <b>Heiliger Abend</b> Sonntag</p>	<p>15.00 <b>Seckendorf Scheune Sichling, Maiweg 5: Weihnachtsgottesdienst</b> mit Hans Amm</p> <p>15.00 <b>St. Katharina Seukendorf: Familiengottesdienst mit Krippenspiel</b> mit Pfrin. Kreß </p> <p>19.00 <b>St. Katharina Seukendorf: Christvesper</b> mit Pfr. Borchardt</p> <p>22.30 <b>St. Katharina: Christnacht</b> mit Pfr. Borchardt Kollekte: Brot für die Welt</p>
<p><b>25.12.2023</b> Tag der Geburt des Herrn</p>	<p>9.30 <b>St. Katharina: Sakramentsgottesdienst</b> mit Hans Amm  Kollekte: Evang. Schulen in Bayern</p>
<p><b>26.12.2023</b> 2. Weihnachtsfeiertag</p>	<p>17.00 <b>Waldweihnacht in Cadolzburg</b>  Siehe S. 11. Info unter <a href="http://seukendorf-evangelisch.de">seukendorf-evangelisch.de</a> und <a href="http://cadolzburg-evangelisch.de">cadolzburg-evangelisch.de</a></p>

<p><b>31.12.2023</b> Altjahresabend (Silvester)</p> <p>Sonntag</p>	<p>15.00 <b>Seckendorf - Gottesdienst zum Jahresabschluß</b> – wir feiern im ehem. Stall der <b>Fam. Sichling, Maiweg 5</b> mit Pfr. Borchardt </p> <p>17.00 <b>St. Katharina: Gottesdienst zum Jahresabschluß</b> mit Pfr. Borchardt </p> <p>Kollekte: Posaunenchor</p>
<p><b>01.01.2024</b> Neujahrstag</p>	<p>17.00 <b>St. Katharina: Segnungsgottesdienst</b> mit Pfrin. Kreß</p> <p>Kollekte: Eigene Gemeinde</p>
<p><b>06.01.2024</b></p>	<p><b>Kein Gottesdienst</b></p>
<p><b>07.01.2024</b> 1. Sonntag nach Epiphantias</p>	<p>9.30 <b>St. Katharina: Hauptgottesdienst</b> m. Abendmahl mit Pfr. Borchardt </p> <p>9.30 <b>Gemeindehaus: Kindergottesdienst</b> </p> <p>Kollekte: Hospizarbeit</p>
<p><b>09.01.2024</b> Dienstag</p>	<p>14.00 <b>St. Katharina: Abendmahlsgottesdienst für Senioren</b> mit Pfr. Borchardt </p>
<p><b>14.01.2024</b> 2. Sonntag nach Epiphantias</p>	<p>17.00 <b>St. Katharina: Hauptgottesdienst mit Mitarbeiterdank</b> mit Pfrin. Kreß/Pfr. Borchardt </p> <p>Kollekte: Familienarbeit</p>
<p><b>21.01.2024</b> 3. Sonntag nach Epiphantias</p>	<p>9.30 <b>St. Katharina: Hauptgottesdienst</b> mit Pfr. Borchardt</p> <p>Kollekte: Diakonisches Werk der EKD</p>
<p><b>28.01.2024</b> letzter Sonntag nach Epiphantias</p>	<p>9.30 <b>St. Katharina Seukendorf: Hauptgottesdienst</b> mit Paul Schulz</p> <p>Kollekte: Eigene Gemeinde</p>

<p><b>03.02.2024</b> Samstag</p>	<p>9:00 <b>St. Katharina/Gemeindehaus: Jungschar</b> </p>
<p><b>04.02.2024</b> 4. Sonntag vor der Passionszeit Sexagesimae</p>	<p>9.30 <b>St. Katharina: Hauptgottesdienst Partnerschaftssonntag</b> mit Dagmar Pirner und Thea Trapp für die ganze Nachbarschaft</p> <p>9.30 <b>Gemeindehaus: Kindergottes- dienst</b> </p> <p>Kollekte: Dekanatskollekte Siha</p>





## GRUPPEN UND KREISE IN UNSERER GEMEINDE

### **ANSPRECHPARTNER/INNEN:**

SENIORENTREFF	Frau Gisela Hoffmann, Tel. 75 63 31 Frau Johanna Ungar, Tel. 75 39 785
FRAUENKREIS	Frau Gisela Hoffmann, Tel. 75 63 31
BESUCHSDIENSTKREIS	Frau Johanna Ungar, Tel. 75 39 785
POSAUNENCHOR	Herr Hermann Bauer, Tel. 75 32 36
JUNGSCHAR	Frau Simone Kallert, Tel. 75 44 50
KINDERGOTTESDIENST	Frau Irmgard Zimmermann, Tel. 75 18 07
KRABELGRUPPE	Pfr. Lukas Borchardt, Tel. 01512 / 980 75 46
BAND ST. KATHARINA	Frau Miriam Borchardt Tel. 0176 / 577 303 33

### **Seniorentreff 'Kaffee und mehr':**

Herzliche Einladung zu Kaffee und Kuchen mit anregenden Themen und Austausch in offener Runde im Gemeindehaus (Langenzenner Str. 4). Wir freuen uns auf nette gemeinsame Stunden. Termine jeweils **Dienstags um 14.00 Uhr** sind:

12. Dezember 23    Adventsfeier

09. Januar 24      Abendmahlsgottesdienst in St. Katharina

### **Krabbelkäfer**

Aktuell trifft sich eine Krabbelgruppe Donnerstags von 9.30 - 11.30 Uhr. Ansprechpartnerin ist hier Franziska Döring (0176 323 326 27).

In Seukendorf gibt es erfreulich viele junge Familien. Und immer wieder suchen Familien gerade in der Zeit, bevor das Kind in die Kita geht, nach Kontakt mit anderen Familien. Hier helfen wir gerne bei der Vermittlung. Wir haben Räumlichkeiten, in denen sich Krabbelgruppen treffen können – auch schon mit einer Grundausstattung an Spielen und Material. Außerdem helfen wir beim Gründen einer neuen Gruppe oder vermitteln Sie gerne an bereits bestehende.

Melden Sie sich bei Interesse gerne bei Pfarrer Lukas Borchardt, 01512 9807546 bzw. [lukas.borchardt@elkb.de](mailto:lukas.borchardt@elkb.de).

## **Kindergottesdienst:**

Der Kindergottesdienst findet am **ersten** Sonntag des Monats im Gemeindehaus statt.



## **Hauskreis**

Ein Hauskreis ist eine gute Möglichkeit, um mit anderen Gemeindegliedern über den Glauben ins Gespräch zu kommen. Wir helfen gerne bei der Vermittlung von Interessenten. Melden Sie sich dafür gerne bei Pfarrer Lukas Borchardt, 01512 / 980 75 46 bzw. [lukas.borchardt@elkb.de](mailto:lukas.borchardt@elkb.de).

## **Besuchskreis**

Sie können gut mit Menschen und gehen offen auf Sie zu? Dann ist vielleicht unser Besuchskreis etwas für Sie. Wir besuchen die Geburtstagskinder unserer Gemeinde zum 75ten und dann ab 80 jährlich. Auf Wunsch gibt es auch die Möglichkeit zu qualifizierenden Fortbildungen. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Johanna Ungar, 0176/437 885 86, bzw. [johanna.ungar@gmx.de](mailto:johanna.ungar@gmx.de) oder ans Pfarramt.

**Reinhard Ellsel,  
zur Jahreslosung 2024**

Lebe die Liebe!

Kämpfe nicht mit deinem Leben,  
sondern liebe es und lebe es.  
Verträume nicht dein Leben, sondern lebe  
deinen Traum. Verliere dich nicht an dich  
selbst, sondern gewinne dein Leben  
in der Liebe zu deinen Mitmenschen  
und zu Gott, der dich unendlich liebt.

*Alles, was ihr tut,  
geschehe in Liebe.*

1. Korinther 16,14

## **Jungschar**

Hallo liebe Jungscharler und solche die es werden wollen!

Wir treffen uns immer an einem **Samstagvormittag von 9-12 Uhr** im Gemeindehaus in Seukendorf, (außer es steht etwas besonderes aus dem Programm, wie ein Ausflug, o.ä.) und starten dort mit einem leckeren Frühstück. Anschließend haben wir zusammen viel Spaß, basteln, singen, beten und spielen gemeinsam.

Es wäre sehr gut, damit wir auch mit dem Essen planen können, wenn ihr euch bis Donnerstag vorher anmeldet. Entweder per Mail unter [pfarramt.seukendorf@elkb.de](mailto:pfarramt.seukendorf@elkb.de) oder Tel. 0911/75 17 20 oder per Mail bei Simone Kallert unter [Simone6287@aol.com](mailto:Simone6287@aol.com)!

Wir freuen uns auf DICH! Es ist JEDER/JEDE herzlich willkommen 😊!

## **Termine Jungschar 2024**

6. Januar 2024, Krippenspielnachtreffen

3. Februar 2024

9. März 2024

11. Mai 2024

8. Juni 2024

13. Juli 2024

7. September 2024

12. Oktober 2024

23. November 2024,

Krippenspielvortreffen





## GESUCHT UND GEFUNDEN



**Gefunden:** **Vielen Dank** für Ihre Gaben zu Erntedank in diesem Jahr.

**Gesucht:** Wer hilft uns dabei, in unregelmäßigen Abständen in Seukendorf, Hiltmannsdorf oder Seckendorf **Briefe** oder **Flyer auszutragen**? Bitte

im Pfarramt melden unter Tel. 0911-75 17 20 oder per Mail an [pfarramt.seukendorf@elkb.de](mailto:pfarramt.seukendorf@elkb.de).

**Gesucht: Wohnung für 1 Person bis 50m<sup>2</sup>:** Wenn Sie eine entsprechende Wohnung kennen oder sogar selbst hier oder in der Umgebung vermieten, die als Sozialwohnung angemietet werden könnte, wenden Sie sich bitte unverbindlich an Pfarrer Lukas Borchardt. Wir unterstützen ein Gemeindemitglied bei der schwierigen Suche.

**Gesucht: Engagierte gegen Missbrauch (m/w/d):** Die Missbrauchsfälle in Kirchen dürfen nicht wieder vorkommen. Dafür werden aktuell Schutzkonzepte in den Gemeinden erarbeitet. Wer Interesse hat, uns bei dieser wichtigen Präventionsarbeit zu unterstützen, ist herzlich eingeladen, sich unverbindlich an Pfarrerin Natascha Kress ([natascha.kress@elkb.de](mailto:natascha.kress@elkb.de)) oder ein Mitglied des Kirchenvorstands zu wenden.

## Aus unseren Kirchenbüchern

### Im Jahr 2023 wurden in unserer Gemeinde

26 Kinder getauft

18 Jugendliche konfirmiert

17 Menschen feierten Jubelkonfirmation

3 Paare wurden getraut

19 Verstorbene beerdigt

28 Personen sind aus der Evang.-Lutherischen Kirche in Bayern und damit aus unserer Kirchengemeinde ausgetreten

2 Personen sind eingetreten



## **HERZLICHEN DANK!**

Unser herzlicher Dank gilt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die sich im letzten Jahr tatkräftig in unserer Gemeinde engagiert und eingebracht haben.

Sie alle machen die Gemeinde zu dem, was sie ist und für andere sein kann. Auch wenn eine Aufzählung das Risiko birgt, jemanden zu vergessen, möchten wir versuchen, die verschiedenen Bereiche Ihrer Mitarbeit zu nennen und zu würdigen:

- Wir danken allen, die sich im letzten Jahr dafür eingesetzt haben, dass Gruppen und Kreise fortbestehen oder sich neu finden können.
- Wir danken allen, die sich bei Wind und Wetter aufmachen, um die Gemeindebriefe und Flyer zu verteilen.
- Wir danken allen, die zuverlässig unsere Geburtstagskinder in der Gemeinde besuchen.
- Wir danken allen, die Gottesdienste mitgestalten und dafür sorgen, dass unser Angebot hier immer bunter wird.
- Wir danken allen, die sich engagieren, um für Familien passende Angebote zu schaffen.
- Wir danken allen, die sich in der Konfirmandenarbeit einbringen bei Planungen und der Umsetzung.
- Wir danken allen, die die unterschiedlichen Veranstaltungen der Gemeinde mit Rat und Tat möglich machen — sei es beim Kuchenbacken oder beim Planen und Mitdenken.
- Wir danken allen, die sich im Kirchenvorstand einbringen und mit ihrer Arbeit dort Verantwortung für die Gemeinde übernehmen.
- Wir danken denjenigen, die sich in der Verwaltung unserer Gemeinde einbringen.
- Wir danken allen, die sich um die Öffentlichkeitsarbeit – sei es in der Gestaltung der Website, des Gemeindebriefes oder von Flyern und Plakaten – kümmern.

- Wir danken den ehrenamtlichen Reinigungskräften und denen, die sich sonst regelmäßig oder einmalig darum kümmern, dass unsere Gebäude und Flächen einladend aussehen.
- Wir danken allen, die helfen, unsere Gemeinde auf einen nachhaltigen Pfad zu bringen und die Umwelt zu schützen.
- Wir danken denen, die mit Sachspenden Gruppen und Kreise sowie Bedürftige unterstützt haben.
- Wir danken den Familienmitgliedern der Ehrenamtlichen, die deren Engagement mittragen.
- Wir danken auch allen, die die Gemeinde finanziell unterstützen, sei es im Klingelbeutel, durch Spenden zu Geburtstagen oder Feiern oder auch mit Ihrer Kirchensteuer und Ihrem Kirchgeld. In 2022 wurden insgesamt 12.927,30 € an unsere Kirchengemeinde gespendet. Das Kirchgeld ergab zusätzlich 10.285,00 €.
- Schließlich danken wir allen, die sich hier nicht explizit wiederfinden, sich aber doch auf die eine oder andere Weise einbringen.

Die Mitarbeit in der Gemeinde ist unbezahlbar. Bedanken wollen wir uns in einem besonderen Gottesdienst. Fühlen Sie sich bitte herzlich eingeladen zum:

### **Mitarbeiterdankgottesdienst am 14.01.24 um 17.00 Uhr**

mit anschließendem Empfang im Gemeindehaus.

Pfarrerin Natascha Kreß und Pfarrer Lukas Borchardt mit dem Kirchenvorstand von St. Katharina in Seukendorf



*Thank You!*





## Wandel säen

### 65. Aktion Brot für die Welt



**Wer auf den Boden von Gottes Geist sät, wird von diesem Geist das ewige Leben ernten. Lasst uns daher nicht müde werden, das Rechte zu tun. Denn wenn die Zeit da ist, werden wir die Ernte einbringen. Wir dürfen nur nicht vorher aufgeben.**

**Solange wir also noch Zeit haben, wollen wir allen Menschen Gutes tun. (Galater 6,8b-10a, Übersetzung: BasisBibel)**

Immer noch haben in dieser Welt Menschen Hunger. Beinahe jeder zehnte Mensch hat nicht genug zu essen. Mehr als jedes fünfte Kind ist nicht ausreichend entwickelt, weil ausgewogene Nahrung fehlt. Die Pandemie, die Kriege in der Welt und auch die Klimakrise werfen teils gute Entwicklungen um Jahre zurück.

Damit Menschen sich weltweit mit ihren eigenen Mitteln und aus eigener Kraft versorgen können, braucht es Anpassung an die sich wandelnden Verhältnisse und mehr Gerechtigkeit. Die Partner von Brot für die Welt berichten uns von Menschen, deren Geschichten Mut machen. Die Saat für den Wandel hat bereits begonnen. Lasst uns mit ihnen zusammen aussäen. Mit unserer Verbundenheit über Brot für die Welt und in unserem alltäglichen Leben!

Bank für Kirche und Diakonie  
IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00  
BIC: GENODED1KDB



Sie können auch online spenden:  
[www.brot-fuer-die-welt.de/spende](http://www.brot-fuer-die-welt.de/spende)

**Helfen Sie helfen.**

**Brot**  
für die Welt

Mitglied der  
actalliance

WIE AUS DEN HEILIGEN DREI KÖNIGEN  
DIE STERNSINGER WURDEN



## DAS LICHT KOMMT IN DIE WELT

In den Tagen um Epiphania ziehen die „Sternsinger“ von Haus zu Haus, durch stille Dörfer und über belebte Großstadtstraßen. Doch der romantische Brauch täuscht. Denn an Epiphania, „Erscheinung des Herrn“, wie das Fest im kirchlichen Kalender heißt, geht es gar nicht so sehr um den Auftritt der Könige (oder Weisen oder Sterndeuter) aus dem Morgenland. Sie geben in den biblischen Erzählungen lediglich liebenswerte Randfiguren ab.

Es geht um den Mensch gewordenen Gott. Die Christen feiern an diesem Tag den Aufgang des Lichtes, das keinen Untergang kennt, den Einzug des Gottkönigs in die Welt, das Offenbarwerden seiner Herrlichkeit.

Von den weisen Männern, die dem Jesuskind im Stall von Bethlehem ihre Verehrung erwiesen haben, weiß nur der Evangelist Matthäus – ohne Angaben über ihre Zahl oder ihre Herkunftsländer zu machen. Die spätere Tradition hat die Geschichte fantasievoll ausgeschmückt und die Weisen zu morgenländischen Königen befördert.

Wie ein Abbild des pilgernden Gottesvolkes stapfen sie durch das Land, die Sternsinger, in weiße Betttücher oder farbenprächtige Gewänder gekleidet, Kronen aus Goldpapier auf dem Kopf, voran der lange Stab mit dem goldenen Stern. Die Gruppe hat eine uralte Tradition. Sie erinnert an die mittelalterlichen Dreikönigsspiele: dramatische Darstellungen des weihnachtlichen Geschehens, die in Kirchen und Klöstern aufgeführt wurden, als es noch kaum Bücher und wenige des Lesens kundige Leute gab.

Heute hat der alte Brauch einen guten neuen Sinn erhalten. Es sind nicht nur die katholischen Ministranten, sondern oft genug auch Jugendliche aus den evangelischen Nachbargemeinden, die in der malerischen Tracht der Könige aus dem Orient von Haus zu Haus ziehen, Lieder singen, ein Segensgebet sprechen und dafür Geld bekommen, das in der Regel für Missions- und Entwicklungsprojekte in der Dritten

Welt verwendet wird. Mit den in Deutschland jedes Jahr gesammelten Millionenbeträgen werden unter anderem Ernährungsprogramme, ärztliche Versorgung, Hilfsprojekte für Straßen- und Flüchtlingskinder, Fördereinrichtungen für behinderte Kinder und Jugendliche und natürlich seelsorgliche Aufgaben finanziert. Es ist die weltweit größte Hilfsaktion von Kindern für Kinder.

CHRISTIAN FELDMANN



Grafik: Pfeiffer



## IMPRESSIONEN ST. KATHARINA

DER HOSPIZVEREIN FEIERTE AM 10. NOV. 23 SEINEN GEDENKGOTTESDIENST BEI UNS.



## BEREITSCHAFTSPFLEGE ELTERN AUF ZEIT!

Juli 2023 – Die kleine Lena kniet auf dem bunten Spielteppich im Wohnzimmer der Familie Schneider\* und gibt ihrer Babypuppe das Fläschchen. Dazwischen wedelt Bob, der Labrador-Mischling der Familie. Er passt gut auf das Mädchen auf, wenn Besuch in die Fürther Wohnung kommt.

Lena ist nicht der richtige Name des dreijährigen Mädchens. Sie ist ein Bereitschaftspflegekind und soll anonym bleiben. Sandra Schneider und ihr Mann Martin versuchen dem Mädchen, das bei ihnen in Bereitschaftspflege lebt, ein behütetes und herzliches Zuhause zu geben. Seit 2013 hat das Ehepaar schon insgesamt 17 Kinder betreut. Das Jüngste war noch ein Baby, gerade 4 Wochen alt.

## Kinder in Krisen aufnehmen



Die Bereitschaftspflege unterscheidet sich von anderen Pflegeformen dadurch, dass Kinder in Notsituationen nur übergangsweise in den Familien untergebracht sind – von wenigen Tagen bis zu mehreren Monaten. Würde es diese Lösung nicht geben, müssten viele Kinder wie Lena in einem Heim leben bis geklärt ist, ob sie in den elterlichen Haushalt zurückkehren können oder evtl. ein Wechsel in eine Vollzeitpflegefamilie in Frage kommt.

Im vergangenen Jahr (2023) versorgten in Fürth und Umland 8 Familien insgesamt 18 Kinder im Alter von wenigen Wochen bis zu 10 Jahren (in Einzelfällen waren auch Jugendliche darunter).

Die Eltern der betroffenen Kinder sind häufig instabil in ihrem Lebensgefüge, das durch unterschiedliche Gründe ins Wanken geraten ist und die dazu geführt haben, den Alltag mit Kind(ern) nicht mehr meistern zu können.

\*Namen geändert

Sandra Schneider, 53 J., deren zwei eigene Kinder mittlerweile auf eigenen Füßen stehen, suchte vor zehn Jahren eine neue Herausforderung und hörte von einer Nachbarin erstmalig etwas von einem Bereitschaftspflegedienst in Fürth. „Ich bin einfach gerne mit Kindern zusammen“, sagt sie. Auch ihr Mann sei sofort von dem Konzept der Bereitschaftspflege angetan gewesen. „Die Arbeit ist erfüllend, oft auch fordernd, aber ich kann mir meinen Tagesrhythmus selbst einteilen“, sagt die herzlich wirkende Frau. Sie sei dadurch in ihrem Wirken selbständig. Trotzdem ist sie dabei nicht auf sich allein gestellt, sondern erhält Unterstützung und Beratung durch zwei Mitarbeitende der Rummelsberger Dienste in Fürth, die in Kooperation mit dem Stadtjugendamt Fürth Bereitschaftspflegefamilien akquirieren und engmaschig betreuen.

### **Weitere Familien werden gesucht!**

Durch die vermehrte Zunahme von sogenannten „Inobhutnahmen“ im letzten Jahr, sucht die Rummelsberger Einrichtung dringend weitere Familien, die sich von der Bereitschaftspflege angesprochen fühlen und in Not geratene Mädchen und Jungen im Alter von 0 – 10 Jahren, gern auch Jugendlichen, ein Zuhause auf Zeit geben möchten.

Für weitere Informationen können sich Interessierte an den Fachdienst der Bereitschaftspflege in Fürth der Rummelsberger Dienste für junge Menschen gGmbH wenden.

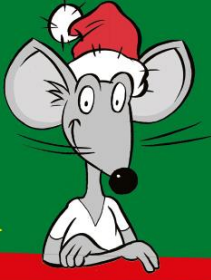
Ansprechpartner sind:

Daniela Passeri

Matthias Barth

Tel.: 0911/ 39363-4347 oder

Jugendhilfe-fuerth@rummelsberger.net



# Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

## Ich wünsche mir ...

Ein Spiel im Stil des bekannten Spiels «Ich packe meinen Koffer». Je mehr Spieler, desto lustiger ist die Wunschkette. Einer sagt: «Ich wünsche mir ein Bonbon.» Der nächste: «Ich wünsche mir ein



Bonbon und eine Puppe.» Der dritte: «Ich wünsche mir ein Bonbon, eine Puppe und ein Eis.» Sieger ist, wer alle Wünsche in der richtigen Reihenfolge aufzählt, ohne einen zu vergessen.



Auf dem Adventskranz fragt die erste Kerze die zweite: «Na, was hast du heute abend noch vor?» Sagt die zweite: «Ach, ich glaub, ich geh aus!»

**Bibelrätsel:** Auf dem Weg zur Krippe in Betlehem - wer durfte das Jesuskind als Erster besuchen?



## Ein schönes Geschenk

Verknete 2 Tassen Mehl, 1 Tasse Wasser und 1 Tasse Salz gut miteinander. Rolle den Salzteig zwei Zentimeter dick aus. Drücke deine Hand mit gespreizten Fingern flach auf die Masse. Schneide den Teig um den Handabdruck herum zu. Lass ihn zwei Tage lang trocknen. Dann kannst du dein Hand-Porträt mit Acrylfarbe anmalen.



## Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [benjamin-zeitschrift.de](http://benjamin-zeitschrift.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand)  
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)  
Auflösung: die Hirten



**Hauskrankenpflege:**

- Schwester Marion Jansen, **Diakoniestation Cadolzburg**, Tel: 09103/1660  
- **Rummelsberger Altenhilfe**-Pflegedienstleistung Isabell Gehlhoff,  
Cadolzburger Str. 2, Seukendorf, Tel. 0911/753411, mail: Pflegedienst-  
seukendorf@rummelsberger.net

**Landeskirchliche Gemeinschaft:**

Jeden 1. und 3. Dienstag, 19.30 Uhr, BIBELGESPRÄCHSKREIS, Eichenstr. 4

**EVANG.-LUTH. PFARRAMT ST. KATHARINA – so erreichen Sie uns**

Pfarrgasse 1, 90556 Seukendorf,  
Tel.: 0911/75 17 20, Fax: 0911/75 68 9 21; pfarramt.seukendorf@elkb.

**Öffnungszeiten des Büros:** Montags und donnerstags von 10.00 - 13.00 Uhr und nach Vereinbarung. In Trauerfällen wenden Sie sich außerhalb der Öffnungszeiten bitte an Pfarrer Borchardt, in anderen dringenden Fällen an Pfarrerin Kreß.

**Pfarrpersonen:**

**Natascha Kreß** (0175 102 30 88; [natascha.kress@elkb.de](mailto:natascha.kress@elkb.de))

**Lukas Borchardt** (0151 298 07 546; [lukas.borchardt@elkb.de](mailto:lukas.borchardt@elkb.de))

**Sekretärin:** Frau Sandra Ippisch

**Mesnerin:** Frau Doris Wedel, Seukendorf, Tel. 0176 –322 59 724

**Bankverbindung:** Sparkasse Fürth, IBAN: DE46 7625 0000 0190 9211 14  
Bitte geben Sie im Verwendungszweck an, wofür Sie spenden möchten.  
Vielen Dank.

**Impressum:**

**Herausgeber:** Evang.-luth. Kirchengemeinde St. Katharina Seukendorf,  
Pfarrgasse 1, 90556 Seukendorf

**Redaktion:** Pfarrerin Natascha Kreß - **V.i.s.d.P.**, Pfarrgasse 3, 90556  
Seukendorf,

Brigitte Bauer, E-mail: [briba.bauer@t-online.de](mailto:briba.bauer@t-online.de), Monika Schmidt-Rednitz,  
E-Mail: [Schmidt-Rednitz@t-online.de](mailto:Schmidt-Rednitz@t-online.de)

**Druck:** GemeindebriefDruckerei, Eichenring 15a, 29393 Groß Oesingen

**Erscheinungsweise:** Vierteljährlich, Fotos: G. Kallert, B. Bauer, MSR, R.  
Heinrich, Bilder aus: [www.gemeindebrief.evangelisch.de](http://www.gemeindebrief.evangelisch.de)

**Vertrauensleute des Kirchenvorstands:**

Vertrauensmann: Gerhard Kallert, Tel. 75 44 50

Vertrauensfrau: Hannelore Lämmermann, Tel. 75 51 52



ALLES, WAS IHR TUT,  
GESCHEHE IN LIEBE.



Jahreslosung 2024

1. Korinther 16,14

Das PLUS für ihre Medienarbeit · [www.gemeindebrief.de](http://www.gemeindebrief.de) · Foto: Daniela Hilbricht

**MIT DER JAHRESLOSUNG 2024 GRÜßEN WIR SIE UND WÜNSCHEN IHNEN EINE GESEGNETE ADVENTS- UND WEIHNACHTSZEIT UND EIN GUTES NEUES JAHR.**

**IHR GEMEINDEBRIEF-TEAM**